



# ODENWALD KURIER

Zeitung der **DKP** für den Odenwald **Extra**  
**Februar 2020**

**Guten Tag!**

Wir von der DKP stehen solidarisch an der Seite derer, die für den Schutz des Klimas und der Umwelt stehen. Die Zerstörung von Natur und Umwelt bedroht unsere Existenz. Eine bedeutende Rolle kommt dabei dem Militär und seiner Zerstörungskraft zu.

Unter dem harmlosen Namen „Defender 2020“ findet ab Ende Februar die größte Truppenverlegung der USA an die russische Grenze statt. 37.000 Soldaten, 8.600 Radfahrzeuge und 1.100 Panzer sollen mehrheitlich über den Atlantik und das Drehkreuz Deutschland nach Polen und in die baltischen Staaten verlegt werden.

„Überall auf dem Kontinent demonstrieren Menschen gegen die lebensbedrohende Umweltzerstörung und für die Eindämmung des Klimawandels. Während die Jugend ihre Zukunft einfordert, praktizieren USA und NATO, die größten Umweltvernichter, unbeeindruckt ihre Rituale. Die Verhinderung dieses überdimensionierten Manövers wäre ein erster kleiner Schritt in die richtige Richtung. <https://www.no-to-nato.org/2019/12/nein-zum-nato-kriegsmanover-defender-2020/> Während in Deutschland, Europa und der Welt dringend gewaltige Mittel gebraucht werden, um die aktuellen

**Kapitalismus  
ohne Krieg ist  
wie Regen ohne  
Wolken**

Menschheitsprobleme zu lösen, wird in allen NATO-Staaten auf die Erhöhung des Rüstungshaushaltes auf 2% des Bruttoinlandproduktes hingearbeitet. Für die militärische Aufrüstung werden Mittel und Ressourcen verschlungen, die für soziale, ökologische und infrastrukturelle Aufgaben schmerzlich fehlen.“ (Zitate aus dem Flugblatt der Friedens- und Zukunftswerkstatt.

Neben der Energievergeudung und Umweltzerstörung geht von der größten Kriegsübung nach dem Ende des „Kalten Krieges“ vor 25 Jahren eine gefährliche Entwicklung für den Frieden in Europa aus. Statt Kriegsvorbereitung brauchen wir einen neuen Anlauf für Abrüstung und Rüstungskontrolle.

Umweltschutz- und Friedensbewegungen wie „Abrüsten jetzt“ müssen eng zusammenarbeiten. Nur so wird es gelingen, Massenmorde durch Krieg und Zerstörung der Umwelt zu verhindern.

**Im Kapitalismus werden Mensch und Natur ausgebeutet, weil der Profit im Mittelpunkt allen Handelns steht. Kapitalismus führt zu Aufrüstung und Krieg. Klimaschutz und Kampf für Frieden geht nur antikapitalistisch. Kämpfen wir gemeinsam!**



**V.i.S.d.P.: Reinhold Fertig Hochstraße 31, 64720 Michelstadt**  
**E-Mail; [rfan@mail.de](mailto:rfan@mail.de)**

**DKP-Termine:**

**Offene Treffen am 13. Februar, 19. März,  
23. April, 14. Mai, 18. Juni 2020 jeweils um 18:00 Uhr  
im Restaurant „Weitblick“ an der Erbacher Festhalle**  
**Gäste sind willkommen. Mitdiskutieren, Gedanken austauschen.**

**Infostände am 21. Februar, 13. März,  
17. April, 8. Mai, 19. Juni 2020  
ab 09:30 Uhr am Wochenmarkt in Michelstadt**